Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:	Verantwortliche/r:	Vorlagennummer:
OBM/13	Bürgermeister- und Presseamt	**13-2/265/2013**

Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Fürth

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	20.02.2013	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen einer Neuorganisation der Bundesagentur für Arbeit werden die regionalen Gliederungen der Agenturen für Arbeit auch an die Grenzen der Landkreise und kreisfreien Städte angepasst. Dadurch entstanden zum 01.01.2013 neue Agenturen für Arbeit.
Die Stadt Erlangen wurde im Rahmen dieser Neuorganisation der neugegründeten Agentur für Arbeit Fürth zu geordnet und ist nicht mehr Teil der Agentur für Arbeit Nürnberg. Die Agentur für Arbeit Fürth umfasst die Landkreise Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, Erlangen-Höchstadt und Fürth sowie die kreisfreien Städte Fürth und Erlangen.
Da die kommunalen Körperschaften, die Mitglieder in den Verwaltungsausschuss entsenden, im Bezirk der Agentur für Arbeit liegen müssen, hat die Stadt Erlangen ihren Vertretungssitz im Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Nürnberg verloren.
Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses der neu entstandenen Agentur für Arbeit Fürth wurden zwischenzeitlich bestellt. Nach Absprache der beteiligten Gebietskörperschaften mit der Regierung von Mittelfranken teilen sich die Städte Erlangen und Fürth weiterhin einen Sitz. Die Stadt Fürth wird dabei bis 30.04.2014 Mitglied im Verwaltungsausschuss sein, die Stadt Erlangen stellt einen der Vertreter im Verwaltungsausschuss. Diesen Vertretungssitz nimmt Herr Oberbürgermeister Dr. Balleis wahr.
Von 01.05.2014 bis zum Ende der laufenden 12. Amtszeit der Veraltungsausschüsse am 30.06.2016 wird die Stadt Erlangen Mitglied im Verwaltungsausschuss sein und die Stadt Fürth eine Vertretung stellen.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 20.02.2013

Protokollvermerk:
Die Mitteilung zur Kenntnis wird auf Antrag der SPD-Fraktion zum Tagesordnungspunkt erhoben. Herr StR Dr. Janik weist darauf hin, dass bisher die Entsendung durch den Stadtrat beschlossen wurde. Er bittet darum, zu diesem Verfahren zurückzukehren sowie eine Rotation vorzusehen. Der Vorsitzende OBM Dr. Balleis sagt zu, in den Ältestenrat einen entsprechenden Vorschlag einzubringen, der eine zweijährige Rotation vorsieht.

Ergebnis/Beschluss:
Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Balleis	gez. Lerche
Vorsitzende/r	Berichterstatter/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
V. Zum Vorgang